



ERDGAS UMSTELLUNG

EINFACH GEMACHT. SICHER VERSORGT.

ERDGASUMSTELLUNG: WICHTIGE INFORMATIONEN ZUM ABGASMESSVERFAHREN

Bei jedem Hausbesuch wird durch den Monteur je eine Abgasmessung in Teil- und Volllast durchgeführt. Wichtig: Die Messergebnisse können von denen des Schornsteinfegers abweichen. Der Messvorgang ist jedoch identisch.

Ihr Schornsteinfeger führt eine Abgasmessung nach derkehr- und Überprüfungsordnung (KÜO) durch.

Unsere Messung unterliegt den Vorgaben des DVGW (Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. – Arbeitsblatt G 680).

Dieses Messverfahren bietet eine große Genauigkeit bei der Prüfung von CO-Emissionen (Kohlenmonoxid) und dient damit Ihrer Sicherheit. Wird der Wert von 300 ppm CO überschritten, kann dies nach der Umstellung auf H-Gas zu gefährlichen CO-Konzentrationen führen.

Bei erhöhten CO-Werten im Abgas schreibt die G 680 vor, dass das Gasgerät vor der Umstellung auf H-Gas in einen ordnungsgemäßen Zustand gebracht werden muss.



LEITUNGSPARTNER

Ein Tochterunternehmen der
Stadtwerke Düren GmbH

CO*-GRENZWERTE UND VORGABEN

Im Rahmen der Erhebung

Grenzwerte	Maßnahmen
> 300 ppm	Mängelkarte, Behebung des Mangels innerhalb von 4 Wochen
> 1.000 ppm	Mängelkarte, unverzügliche Behebung des Mangels und Sperrung des Gasgeräts

Im Rahmen der Anpassung

Grenzwerte	Maßnahmen
> 500 ppm	Mängelkarte, Behebung des Mangels innerhalb von 4 Wochen
> 1.000 ppm	Mängelkarte, unverzügliche Behebung des Mangels und Sperrung des Gasgeräts

*Kohlenmonoxid

HINWEIS AN DEN INSTALLATEUR:

Bei Überschreitung der angegebenen Grenzwerte erfolgt eine Kontrollmessung mit einer Mehrlochsonde. Diese besitzt keinen Sensor zur Messung der Temperatur. Eine geringe Abgastemperatur im Messprotokoll ist daher kein Messfehler.